

Protokoll der GV des Sportverbandes der Walliser Schützenveteranen 09.02.2019 in Grône

Beginn: 08h.45 Preisverteilung Ende: 11h.10

Die Preisverteilung für das Jahresschiessen wurde vor dem Beginn der GV durchgeführt- Die Preisgewinner wurden mit der Anmeldung für die GV orientiert. Damit konnte die GV zeitlich gestrafft werden.

1. Begrüssung:

Um 09h.40 begrüsst der Kantonalpräsident Pierre Geiger die Anwesenden. Spezielle Grüsse gehen an den Ehrenpräsidenten Rudolf Mathier, die Ehrenveteranen und die Gäste Jean-Pierre Kunz VSSV-Hugo Petrus WSSV-Hr. Dessemontet Prés. VSS musste sich entschuldigen. Auch die Gemeinde St.Leonard mit einem Vertreter hat sich entschuldigt.

2. Totenehrung:

Leider haben uns in den Jahren 2018 und Anfang 2019 total 18 Schützenkameraden für immer verlassen. Die Liste ist im Jahresbericht enthalten und wurde auf dem Beamer präsentiert. Eine Schweigeminute zu Ehren der verstorbenen wurde abgehalten.

3. Präsenzliste und Wahl der Stimmzähler:

Auf der Präsenzliste haben sich 80 Mitglieder und Ehrengäste mit dem Vorstand eingetragen. 13 Personen haben sich entschuldigt. Zwei Stimmzähler wurden gewählt. Nydegger René und Camille Gay.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten GV vom 10.02.2018 in Grône:

Das Protokoll wurde auf unserer Webseite aufgeschaltet und den Einladungen beigelegt. Das Wort zum Protokoll wurde nicht verlangt und von der GV einstimmig angenommen.

5. Jahresbericht des Präsidenten:

Der Jahresbericht des Präsidenten, vorgelesen auf Französisch, auf Beamer angezeigt auf Deutsch (auf unserer Webseite aufgeschaltet) wird ohne weitere Fragen oder Bemerkungen von der GV einstimmig angenommen. Der Bericht wird nicht versandt!

6. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes:

Die Jahresrechnung wurde vom Kassier Pierre-Alain Schers präsentiert. Sie ist im Jahresbericht enthalten und wurde per «Beamer» den anwesenden gezeigt. Das Wort zu der Jahresrechnung wurde nicht verlangt und auf Antrag der beiden Revisoren wurde diese einstimmig genehmigt. Dem Kassier wird «Decharge» erteilt und ihm und den Revisoren, sowie dem Komitee für ihre Arbeit gedankt.

6a. Ansprache Hugo Petrus Prés. WSSV:

Hugo Petrus informiert über die Aktivitäten des Kantonalverbandes und fordert die Anwesenden auf, noch vermehrt am «Schützenleben» teilzunehmen.

Er überbringt die Grüsse und einen Dank an die Veteranen für ihre Tätigkeit für das Schiesswesen. Die Anzahl der Schützen im Wallis sei stabil. Die kommende Abstimmung für das Waffenrecht wurde angesprochen und die Einreichung von 125000 Unterschriften in Bern für ein «NEIN» erwähnt. Das Auflageschiessen, ab 1.1.2020 auch bei den Veteranen und das kommende Eidgen. Schützenfest der Veteranen in Zürich, sowie das Kant. Schützenfest 2022 im Wallis wurden angesprochen. Dafür sind die Vorbereitungen im Gange.

Die Ansprache wurde von Präsident Pierre Geiger verdankt, der ihm eine Flasche «Salgescher» überreichte.

7. Budget 2019 und Jahresbeitrag:

Das Budget wird präsentiert vom Kassier Pierre-Alain Schers. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 35.- wie bisher. Budget und Jahresbeitrag sind von der Versammlung einstimmig angenommen worden.

8. Jahresschiessen 2019

10, Juni 2019 KK im Stand von Mont-Brun. Die Veteranen werden aufgerufen teilzunehmen. Das Anmeldeformular liegt der Einladung zur GV bei.

9. Wahlen:

Um für die kommenden Abgänge (Altershalber) gerüstet zu sein wurde Claudy Bourban aus Nendaz neu in das Komitee aufgenommen. Dieser wurde von Antoine Dillier vorgestellt und von der Versammlung einstimmig gewählt. Welter Vorschläge gab es nicht. Die Verbandskravatte und das Abzeichen wurde ihm überreicht.

Als neuer Rechnungsrevisor wurde Wyssen Hans aus Brig ebenfalls einstimmig und ohne Gegenvorschlag gewählt. Wünschen den Neugewählten viel Erfolg in ihren Aufgaben.

10. Ehrungen:

Jean-Pierre Kunz überreicht an 5 von 6 berechtigten (1 abwesend/oder entschuldigt) Diplom und Palme für ihr Alter von 80 Jahren. Die Liste ist auf der Webseite aufgeschaltet. Louis Kronig überreicht an 1 Mitglied von 2 (1 abwesend/oder entschuldigt) den Pin des VSS und 1 FI. Wein für ihre Ehrenmitgliedschaft. Die Liste ist ebenfalls auf der Webseite aufgeschaltet.

10a. Bericht Jean-Pierre Kunz VSSV:

Jean-Pierre überbringt uns die Grüsse des Zentralpräsidenten Bernard Lampert, der sich entschuldigt hat und des Zentralverbandes. Er bedankt sich für die Einladung ihre Anwesenheit sel wichtig, um die Anliegen der Kantonalverbände zu kennen. Er spricht über das Verhältnis mit dem SSV, wo alles in Ordnung schien. Dies sei aber nicht der Fall. Der SSV verlange erneut die Einführung der VVA, ihrem System der Mitgliederverwaltung. Dieses System wurde aber von den Veteranen schon einmal abgelehnt. Ein anderes Thema sei die Abgabe eines Mitgliederbeitrages an den SSV von Veteranen, die nicht Mitglied einer SSV Sektion sind. Bei diesem Betrag handelt es sich um ca 20'000.- Fr. jährlich.

Diese Abgabe würde auch Ehrenveteranen, die ja teilweise nicht mehr schiessen, betreffen. Etwas was wir nicht akzeptieren können.

Im weiteren gibt es Vorschläge für neue Wettkämpfe, dies um die Teilnehmerzahlen zu erhöhen. Z.b. Auflageschiessen oder andere Wettkämpfe.

Das Auflageschiessen ist ab 1.1.2020 (nach dem Eidg. Veteranenschiessen 2019) auf dem Programm der Veteranen.

Jean-Pierre beendet seine Ansprache mit einem Aufruf den «Schützen-Veteran» zu abonnieren. Er gratuliert dem Komitee für seinen Einsatz und den geehrten für ihre Wahl.

Die Devise: «Für unsere Freude und für ein Vorbild der Jugend»

11. Anträge des Komites und der Mitglieder: Es sind keine Vorschläge in der vorgegebenen Zeit eingegangen.

12. Rangverkündigung Jahresschiessen 2018:

Antoine Dillier gibt die Resultate der Jahresschiessen bekannt. Die Preise für die berechtigten wurden vor der GV verteilt. Eine Rangliste ist auf unserer Webseite aufgeschaltet.

13. Verschiedenes:

Die Delegiertenversammlung vom 13.04.2019 in Brig ist auf gutem Weg bei der Vorbereitung gemäss dem OK Präsidenten Beat Abgottspon. Auch das Eidg. Veteranenschiessen in Zürich ist in Vorbereitung durch Antoine Dillier. Wir suchen immer noch einen Fahnenträger. Sollten wir keinen finden, so gilt immer noch die Abmachung von der GV 1917, wonach ein Mitglied der Sektion des verstorbenen die Fahne trägt. Diese kann bei Antoine Dillier abgeholt werden. Eine Kondolenzkarte wird an die Trauerfamilie gesandt. Die Preissumme für die Jahresschiessen bleibt mit Fr. 3000.- unverändert. Wir erwarten eine grosse Beteiligung an den Jahresschiessen. Das Wort unter «Verschiedenes» wurde nicht mehr verlangt-

Präsident Pierre Geiger schliesst die Versammlung um 11h10. Die Teilnehmer begaben sich zum Apéro und anschliessendem Mittagessen.

Sierre, den 29.04.2019/

Der Sekretär: Walter Hasler